

Projekt vom Jugend- und Familiendienst: Coole Moves im Bürgerhof Schotthock

Kinderkulturtage bringen Kids zum Tanzen



Maiko (links) und Ufuk von der Rapschool NRW brachten den Teilnehmenden im Rahmen der Kinderkulturtage, die über die Stadt Rheine gefördert wurden, Hip-Hop und Breakdance bei.

Foto: JFD

RHEINE. Nanu? Was tönen denn da für coole Beats aus dem Saal des Bürgerhofs Schotthock? Und wer tanzt denn da? Es sind die „Die lebendigen Breakdancer“ und „Die Gangster Kids“, die sich verbiegen, lässig zur Musik bewegen, sogar kleine artistische Einlagen zum Besten geben – und dabei jede Menge Spaß haben.

Etwa 30 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis zwölf Jahren haben sich in den Herbstferien zu den Kinderkulturtagen zusammengefunden, um Hip-Hop und Breakdance zu lernen. Und das nicht von irgendwem. „Wir haben Ufuk und

Maiko von der Rapschool NRW eingeladen, uns zu unterstützen“, stellen die zwei Projektleiterinnen, Monika Reich und Laureen Haerberle vom Jugend- und Familiendienst (JFD), die beiden professionellen Tanzlehrer vor.

Unter ihrer Anleitung tauchten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die in zwei Gruppen eingeteilt wurden, in die coole Welt des Hip-Hop und Breakdance ein. Sie lernten verschiedene Tanzmoves und übten eine Choreografie ein, die sie am Ende der Woche zur Aufführung bringen – sehr zur Begeisterung der anwesenden Eltern.